

---

**13193/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 20.02.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Frauen und öffentlichen Dienst

## Anfragebeantwortung

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 W i e n  
GZ: BKA-353.290/0008-I/4/2013

Wien, am      Februar 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Vilimsky, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Dezember 2012 unter der **Nr. 13451/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Budgetrücklagen 2012 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### Zu Frage 1:

- *Wie hoch sind die gesamten Rücklagen in Ihrem Ressort?*

Die Gesamtrücklagen belaufen sich mit Stand 1.1.2013 auf € 706.600,--.

### Zu Frage 2:

- *Wie hoch sind die im Jahr 2012 gebildeten Rücklagen in Ihrem Ressort?*

Die Rücklagenzuführung für das Jahr 2012 beträgt € 471.300,--.

### Zu Frage 3:

- *Wofür sollen die Rücklagen verwendet werden?*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die Rücklagen aus den Budgetansätzen für Frauenangelegenheiten werden in erster Linie für verstärkte Maßnahmen im Bereich des Gewaltschutzes und für den Ausbau spezifischer Frauenberatungseinrichtungen eingesetzt.

Mit freundlichen Grüßen